



Niedersächsischer Landtag
 CDU-Abgeordnete
 Ilse Hansen

30159 Hannover
 Hinrich-Wilh.-Kopf-Platz 1
 Telefon (05 11) 30 30 520

Wahlkreisbüro:

37124 Rosdorf
 Masch 11
 Telefon (05 51) 78 29 33
 Telefax (05 51) 48 61 55

Verein gegen die Diskriminierung von Hund und Halter e.V.
 Herrn Thomas Henkenjohann
 Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit des Bundesverband der Tierärzte
 Frau Dr. Ute Zogbaum
 Verband für das Deutsche Hundewesen e.V.
 Herrn Jochen Rissmann
 Bundesverband Praktischer Tierärzte e.V.
 Hahnstr. 70, Frankfurt a.M.
 Allgemeiner Deutscher Rottweilerklub e.V.
 Herren Dr. Manfred Hermann und Andreas Piepgras
 Frau Dr. Anne-Barbara Götsche, 37176 Nörten-Hardenberg
 Herrn Gerd Fricke, 38468 Ehra Lessin
 Herrn Klaus Dieter Frentz, 49424 Goldenstedt

Herrn Dr. Gropendorf nur Fax

18. Mai 2001

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der Anhörung der CDU-Landtagsfraktion im Januar 2001 haben mich noch viele Anrufe und Schreiben erreicht, die alle die Forderung enthielten, eine Änderung der Gefahrtier-VO im Landtag zu beantragen.

Die CDU-Landtagsfraktion hat beigefügten Änderungsantrag am 26.03.2001 eingereicht mit dem Vorhaben, diesen in der Sitzung des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (auch für Tierschutz zuständig) am 27.04.2001 zu behandeln. Zu einer Beratung ist es nicht gekommen. Die SPD-Landtagsfraktion hat sich für eine Vertagung ausgesprochen, weil am 21. Mai 2001 das Obergericht Lüneburg über die anhängigen Normenkontrollverfahren beraten und entscheiden wird. Erst danach sehe man eine Beratung als sinnvoll an. Anhand des Urteils sei man bereit über Veränderungen oder Beibehaltung der VO zu diskutieren. Allerdings stand im Focus vom 7. Mai 2001, dass die Niedersächsische Landesregierung über Veränderungen der VO nachdenke.

Als Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion habe ich mich für eine Veränderung in diversen Gesprächen eingesetzt, siehe auch beigefügten Presseartikel einer Göttinger Zeitung. Ich hoffe auf die Unterstützung - auch einiger SPD-Abgeordneter - und auf geeignete Veränderung, damit die Diskriminierung von Hundehaltern ein Ende hat.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
 ich werde Sie über den weiteren Verlauf unterrichten und stehe Ihnen gern zu weiteren Gesprächen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ilse Hansen